



Gemeinde - Nachrichten

20. Jahr Nr. 238 für Lültsfeld und Schallfeld

vom 24. Dezember 2013

AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

aller Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Mit dem Weihnachtsfest wird sich die Hektik der Vorweihnachtszeit legen und wir alle haben wieder ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Festes. Heute am Heiligabend und den Weihnachtsfeiertagen haben wir dann Zeit für uns, wir haben Zeit für die wahren Werte des Lebens. Die Zeit steht quasi still. Keine großen Entscheidungen in Politik oder Wirtschaft werden gefällt, keine großen Events sind irgendwo angesetzt. Wir können in aller Ruhe mit unseren Nächsten feiern.

Auch fragen wir uns in dieser Zeit zwischen den Jahren, was das alte Jahr gebracht hat und was das Neue bringen wird, für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für unsere Gemeinde und das Land, in dem wir leben und tätig sind. Wir können das vergangene Jahr Revue passieren lassen und uns fragen, wo wir stehen, in unserem privaten wie auch im politischen Leben.

"Die Zukunft erkennt man nicht, man schafft sie mit". Im ablaufenden Jahr 2013 haben wir die Weichen zur Schaffung einer Kleinkindgruppe durch einen Anbau am bestehenden Kindergarten gestellt. Die Planungen sind abgeschlossen und sobald wir von der Regierung in Würzburg "Grünes Licht" bekommen, werden die Arbeiten beginnen.

Um den Brandschutz in unserer Gemeinde zu verbessern, haben wir für die Feuerwehren in Schallfeld und Lültsfeld zwei neue Tragkraftspritzenfahrzeuge bestellt, die Mitte des Jahres 2014 ausgeliefert werden.

Nachdem die Auftragsbücher der Firmen Mitte des Jahres 2013 voll waren, wurde die Ausschreibung des Geh- und Radwegs von Lültsfeld nach Schallfeld auf den Beginn des Jahres 2014 verschoben.

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in Lültsfeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezimmer in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde Lültsfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine.

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.luelsfeld.de - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter !

Im kommenden Jahr wird das neue Ratsgremium über das Grundstück und das Gebäude der Schule in Schallfeld eine Entscheidung treffen müssen.

Weiter muss sich der zukünftige Gemeinderat mit der demographischen Entwicklung, der Energiewende und den zukünftigen Leerständen in unseren Ortskernen beschäftigen.

Zum Abschluss eines Jahres danke ich allen, die mit ihrem persönlichen und uneigennützigem Einsatz sich in unserer Gemeinde engagieren.

- Danke den Mitgliedern des Gemeinderats mit meinem Stellvertreter Lothar Riedel, den beiden Feuerwehren mit ihren Kommandanten und Vorständen.

Ein Dankeschön allen ehrenamtlichen Helfern im Jugend- und Seniorenbereich, den Musikkapellen und Chören mit ihren Leitern und dem Büchereiteam.

Danke auch den Mitarbeitern des Bauhofs, allen weiteren Bediensteten der Gemeinde und den Mitarbeitern in der Verwaltungsgemeinschaft.

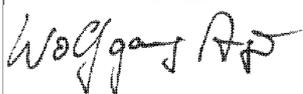
Vielen Dank an Pfarrer Stefan Mai mit seinem Seelsorgerteam. Ebenso herzlicher Dank an die Oberin, Schwester Gundegard mit ihren Mitschwestern im Kloster Maria Schnee.

Ich danke Allen für ihre Tätigkeiten, die sich auf das Gemeinwohl unserer beiden Ortsteile erstrecken. Dankeschön an alle, die Verantwortung in den kirchlichen Verbänden, den Vereinen und Institutionen tragen. Gerade diese ehrenamtlichen und unentgeltlichen Tätigkeiten stärken den Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Persönlich und auch im Namen des Gemeinderates bedanke ich mich zum Jahresende für das entgegen gebrachte Vertrauen, die gut gemeinten Ratschläge, aber auch für die angebrachte und konstruktive Kritik.

Ich wünsche Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, eine ruhige und erholsame Zeit nach den Feiertagen, einen guten Rutsch, Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen im neuen Jahr 2014.

Euer



1. Bürgermeister

Zur Einstimmung auf die Christmette spielt die Lülfsfelder Musikkapelle am Heiligen Abend ab 17:30 Uhr vor der Lülfsfelder Pfarrkirche Weihnachtslieder.

Um rege Teilnahme wird gebeten!





27. Dez. 2013	19:30 Uhr	Theater in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
28. Dez. 2013	ab 13:30 Uhr	Brennholzversteigerung in Lülsfeld und Schallfeld
28. Dez. 2013	19:30 Uhr	Theater in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
29. Dez. 2013	19:30 Uhr	Theater in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
30. Dez. 2013	19:00 Uhr	Schafkopfturnier in Schallfeld - FC-Sportheim
02. Jan. 2014	17:00 - 20:30 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen, Mittelschule Aula
03. Jan. 2014	19:30 Uhr	Theater in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
04. Jan. 2014	19:30 Uhr	Theater in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
05. Jan. 2014	19:30 Uhr	Theater in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
05. Jan. 2014	ab 19:00 Uhr	Neujahrsantrunk im Schallfelder Feuerwehrhaus
06. Jan. 2014	14:00 Uhr	Seniorenfeier in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
08. Jan. 2014	14:00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Schallfeld im Pfarrheim
09. Jan. 2014	20:00 Uhr	Nichtöffentliche Jagdversammlung in Lülsfeld
10. Jan. 2014	19:00 Uhr	Kath. Frauenbund Lülsfeld - Friedensgebet in der Pfarrkirche
11. Jan. 2014		Feuerwehr Generalversammlung Lülsfeld
18. Jan. 2014	11:45 - 12:00 Uhr	Sirenen-Probealarm in Lülsfeld und Schallfeld
21. Jan. 2014	14:00 - 16:00 Uhr	Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer - bitte anmelden !
25. Jan. 2014	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Schallfeld
26. Jan. 2014	10:30 - 11:30 Uhr	Kartenvorverkauf im Gemeinschaftshaus Lülsfeld für den Faschingsabend 15.02.2014
26. Jan. 2014		Generalversammlung SVG Lülsfeld
06. Febr. 2014	17:00 - 20:30 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen, Mittelschule Aula

☛ Einladung zur traditionellen Seniorenfeier

Herzliche Einladung ergeht auch in diesem Jahr an alle über 60 - jährigen Seniorinnen und Senioren zum Lülsfelder Seniorennachmittag am

Montag, 6. Januar 2014 um 14.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Lülsfeld

Selbstverständlich sind auch alle Ehepartner herzlich willkommen.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich

Wolfgang Anger,
1. Bürgermeister



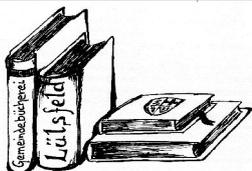
☛ Senioren-Nachmittag in Schallfeld

Herzliche Einladung zum Seniorentreff in Schallfeld am **Mittwoch, 08. Januar 2014 um 14:00 Uhr im Pfarrheim Schallfeld.**

Vortrag von Kaplan Dr. Blaise Okpanachi

Thema: **"Ahnenkult in Afrika"** ein Vergleich mit der **"Verehrung der Heiligen im Christentum"**

Alle Seniorinnen, Senioren und Interessierte sind herzlich eingeladen.



Gemeindebücherei Lülsfeld

Sonntag 10:30 - 11:30 Uhr, Donnerstag 17:30 - 18:30 Uhr
buecherei@luelsfeld.de

Lesestoff im neuen Jahr:

Sollte das Christkind zu wenige Bücher gebracht haben, hier unsere Empfehlung:

- Kathy Reichs: Totengeld
- Andrea Schacht: Das Lied des Falken

Außerdem eine Reihe von lesenswerten Bücherspenden.

Auch empfehlenswert für die kleineren Leser:

- Der neue Sven Nordqvist: Findus zieht um
- Ein Klassiker der noch fehlte: Jim Knopf

Und die Büchertipps vom Vorschulabend:

- Die Schulfähigkeit im Alltag fördern
- Der Ernst des Lebens

Am 26.12. hat die Bücherei aus weihnachtlichen Gründen geschlossen. Doch sonst sind wir wie gewohnt für Sie im Einsatz. Und für alle Männer ein Vorschlag für den guten Vorsatz im Jahr, falls Abnehmen und Gartenarbeiten schon erledigt sind: **Lesen!**

Ihr Bücherei-Team

❁ *Silvester*

einem alten Brauch folgend spielt die Musikkapelle Lültsfeld ab 11:00 Uhr zum Jahresabschluss.

❁ *Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung nur mit Terminvereinbarung*



Da die Termine für die Rentensprechtage derzeit immer sehr schnell vergeben sind, werden die Bürger gebeten, sich beim Sachbearbeiter in der VG Tel. 607-0 (Bürger-Büro) über die nächsten freien Termine zu informieren.

❁ *Die nächsten Blutspendetermine zum Vormerken:*



In Gerolzhofen, Mittelschule, Aula, Lültsfelder Weg 6,

von **17:00 - 20:30 Uhr** sind am:

Donnerstag, 02. Januar 2014
Donnerstag, 06. Februar 2014

❁ *Jagdversammlung 2014 in Lültsfeld*

Die Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft Lültsfeld lädt alle Jagdgenossen zu einer

außerordentlichen Jagdversammlung

am Donnerstag, 09. Januar 2014 um 20:00 Uhr in den Gemeinschaftsraum der Feuerwehr ein.

Die Tagesordnung lautet:

1. Neuverpachtung oder Vergabe des Lültsfelder Jagdreviers.
2. Sonstiges.

Zu dieser **nichtöffentlichen** Jagdversammlung sind alle Jagdgenossen recht herzlich eingeladen.

Wenn eine Vertretung zu dieser Versammlung kommt, so muss diese eine Vollmacht des Grundeigentümers vorlegen.

Der Jagdvorstand
Elmar Scheder

❁ Müllabfuhr:

Bitte beachten Sie den geänderten Abfuhrkalender während der Feiertage !

❁ *Kinderturnfrösche*

Wir, die Betreuerinnen/Betreuer der Kinderturnfrösche Schallfeld/Lültsfeld möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken. Vielen Dank auch für die großzügigen Spenden!!

Wir wünschen unseren Fröschen, deren Familien und allen anderen Einwohnern ein gutes neues und gesundes Jahr 2014.

❁ *Fortbildungsveranstaltung*

Am **Freitag, 10. Januar 2014 um 14:00 Uhr** veranstaltet die Forstbetriebsgemeinschaft Main-Steigerwald in Zusammenarbeit mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt, sowie der Forstbetriebsgemeinschaft Schweinfurt eine gemeinsame Fortbildungsveranstaltung zum Thema: **"Sortierübung Wertholz"**.

Alle interessierten Waldbesitzer sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt ist der Wertholzplatz in Sailershäusen. Das Ende der Veranstaltung ist gegen 16:00 Uhr geplant.

❁ *Zweckverband Musikschule Schweinfurt*

Anmeldung zum 2. Halbjahr der Musikschule: Eltern-/Kindgruppen "Die Musikmäuse"

Ab 17.02.2014 beginnen die Eltern-/Kindgruppen "Die Musikmäuse" im 2. Halbjahr des Schuljahrs 2013/14. Das Angebot richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 2 bis 3 Jahren. Die Musikschule bietet diese Kurse seit Jahren mit großem Erfolg an - das erste, spielerische Kennenlernen der Welt der Musik. Den Unterricht erteilen ausschließlich Diplom-Musiklehrer mit entsprechender Qualifizierung.

Unterricht wird derzeit erteilt in Schweinfurt Musikschule und Schillerschule Bergheinfeld
Euerbach
Gerolzhofen
Gochsheim
Niederwerrn
Werneck

Kommen mindestens sechs Anmeldungen zusammen, können auch weitere Kurse in den Außenstellen eingerichtet werden.

Die Anmeldung ist online bequem möglich unter **www.musikschule-schweinfurt.de** oder im Musikschulsekretariat, Schweinfurt, Schultesstr. 17
Telefon 09721/51 599 oder 51 698.

Anmeldeschluss: 31.01.2014

Jetzt zum bayernweiten Planspielwettbewerb für Schüler anmelden: "Play the Market" sucht Unternehmer von morgen

Beim computergestützten Planspielwettbewerb "Play the Market" sind Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen und unternehmerisches Geschick gefragt. In Dreier-Teams schlüpfen Schülerinnen oder Schüler der 10.-13. Jahrgangsstufe in die Rolle der Geschäftsleitung eines virtuellen Unternehmens. Im Planspiel lernen sie zu verstehen, was Wirtschaft in der Praxis heißt und sammeln durch die gestellten Aufgaben praxisnahe Erfahrungen. Dies können sie entweder selbstständig in der Freizeit oder unter Anleitung einer Lehrkraft im Unterricht tun. Um erfolgreich mitspielen zu können, sind keine betriebswirtschaftlichen Vorkenntnisse notwendig.

Jährlich sind mehr Schüler und Lehrkräfte begeistert von dem Online-Planspiel "Play the Market", das das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. (bbw) bereits zum 22. Mal durchführt. Es wird dabei unterstützt vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, der AOK Bayern - Die Gesundheitskasse und der FOM - Hochschule für Oekonomie & Management. "Für uns ist es folgerichtig, einen Beitrag zur ökonomischen Bildung junger Menschen zu leisten, denn die AOK unterstützt sie seit Jahren schon bei allen Themen rund um Berufstart und Bewerbung," so Martin Kraus, AOK-City-Geschäftsstellenleiter in Schweinfurt.

Bis 28. Januar 2014 können sich Schülerinnen und Schüler von Gymnasien, Fach- und Berufsoberschulen in Bayern auf der Homepage www.playthemarket.de anmelden. Nach der Anmeldung geht es am 12. Februar 2014 mit der Vorrunde los, die bis Ende März im Internet gespielt wird. Dabei können Schülerinnen und Schüler virtuell Manager im eigenen Unternehmen sein, Werbung betreiben, Produktionsmaschinen erwerben, Produkte absetzen und dabei spielerisch lernen, was sonst noch nötig ist, um wirtschaftlich erfolgreich zu sein. "Im Planspiel-Wettbewerb wird gleichzeitig der Gesundheits- und Präventionsgedanke im Kopf der Schülerinnen und Schüler verankert, da sie nicht nur mit Zahlen jonglieren, sondern sich auch Gesundheitsschutz und Gesundheitsmanagement am Arbeitsplatz zuwenden," so Kraus.

Die besten 120 Teams der Vorrunde qualifizieren sich für die dreitägige Zwischenrunde im Juli 2014 im AOK-Bildungszentrum in Hersbruck. Wer sich auch dort behaupten kann, hält Einzug in das große Finale in München, bei dem das beste Team den Hauptpreis, eine Sprachreise nach New York, gewinnen wird.

Freitag, 10. Januar 2014 um 19:00 Uhr

Friedensgebet in der Pfarrkirche Allerheiligen

Sonntag, 26. Januar 2014 von 10:30 - 11:30 Uhr
Kartenvorverkauf für den Faschingsabend am 15.02.2014.

Am Faschingsabend werden von 19:00 - 22:00 Uhr Tänze, Sketche und Büttenreden aufgeführt, danach spielt Alleinunterhalter Mario Ziegler zum Tanz auf.

Die Karte kostet 5,00 € für Erwachsene und 2,50 € für Kinder.

Nach dem 26.01.2014 können Karten bei Elisabeth Oeser, Tel. 09382-4280 oder an der Abendkasse gekauft werden.

Frauenbund und Sportverein SV Germania Lültsfeld laden alle herzlich ein, einen lustigen Abend zu verbringen.


Veranstaltungen in Schallfeld
Sonntag, 05. Januar 2014 ab 19:00 Uhr

Neujahrsantrunk der Schallfelder Feuerwehr im Feuerwehrgerätehaus für alle Gemeindeglieder und Interessierte.

Samstag, 25. Januar 2014 - Beginn 19:30 Uhr

Jahreshauptversammlung der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Schallfeld im Feuerwehrhaus. Tagesordnung im Aushangkasten.

Hinweis:
Freitag 21. Februar - Sonntag 23. Februar 2014
Skifahrt des FC's in die Sportwelt: Amade/Flachau

Anmeldung bei Franz-Josef und Jutta Wehr, Tel. 09382 - 316146.

Hinweis:
Samstag, 18. Januar 2014
Sirenen-Probealarm zwischen 11:45 und 12:00 Uhr.

Der Probealarm dauert eine Minute mit zwei Unterbrechungen.



☛ **Nächste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer am 21. Januar 2014**

Bürgerinnen und Bürger des Landkreises können sich ab sofort für den Termin anmelden.

Die nächste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer findet am **Dienstag, 21. Januar 2014**, von 14:00 bis 16:00 Uhr in seinem Dienstzimmer im 3. Stock im Landratsamt Schweinfurt, Schrammstraße 1, 97421 Schweinfurt statt.

Um den Ablauf der Sprechstunde besser koordinieren zu können, ist eine vorherige Anmeldung bis **spätestens 14. Januar 2014** erforderlich. Dabei sollte bitte auch bereits kurz das zu besprechende Thema angegeben werden.

"Zum einen ermöglicht mir dies eine bessere Vorbereitung auf das Thema. Zum anderen hilft es, die Bearbeitung des Anliegens oder der Anfrage zu beschleunigen. Dies ist mit Sicherheit auch im Interesse der Bürgerinnen und Bürger", so Landrat Töpfer.

Die Anmeldung ist möglich im Vorzimmer des Landrats unter Telefon 09721/55-601.

STROM- PREIS



Wir ziehen die Bremse

Alle Informationen auf unserer Internetseite
www.uez.de

Unterfränkische Überlandzentrale Lülsfeld eG

☛ **Start des Energiekonzeptes Main-Steigerwald mit Einbindung der Gewerbe- und Industriebetriebe**

Gemeinsam treten zehn Gemeinden in der Region Main-Steigerwald mit einem regionalen Energiekonzept an, um die Energiewende voran zutreiben. Den Auftrag dazu hat das Institut für Energietechnik GmbH aus Amberg erhalten. Zunächst wird in Zusammenarbeit mit den Gemeinden, den Energieversorgern, den Kaminkehrern und den Verbrauchern eine Energie- und CO₂-Bilanz für die Region erstellt. Dann wird ermittelt, an welcher Stelle Energieeinsparung, z.B. durch Dämmmaßnahmen oder effizientere Geräte und Maschinen möglich ist. Schließlich wird die vorhandene und mögliche Nutzung erneuerbarer Energien erfasst, um gemeinsam Projekte für die Region zu entwickeln.

In den nächsten Wochen erhalten zunächst die Gewerbebetriebe in der Region ein Schreiben der Gemeinde bzw. der Region Main-Steigerwald e.V. mit einer Energiebedarfsabfrage. Die Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich für die Erstellung des Energiekonzeptes für die Region Main-Steigerwald verwendet.

Wir bitten Sie um Zusammenarbeit, um die Region gemeinsam zu stärken. Die Rückantworten können auch in der Geschäftsstelle der Region Main-Steigerwald, Brunnengasse 5 in Gerolzhofen abgegeben werden. Zur weiteren Information steht die Rufnummer 09382/ 60765 für alle Interessierten zur Verfügung. Über weitere Veranstaltungen werden Sie in den Amtsblättern informiert.

Die Region Main-Steigerwald dankt Ihnen für die Zusammenarbeit.

☛ **Brennholzversteigerung**



Die diesjährige Brennholzversteigerung findet am **28. Dezember 2013** statt.

**Beginn ist in Lülsfeld am Sportplatz um 13:30 Uhr,
die Fortsetzung in Schallfeld am Waldrand um ca. 14:00 Uhr.**

Als Startpreise wurden für Asthaufen 25 € pro Ster und für Polterholz 45 € pro Ster festgesetzt.

Mit den Selbstwerbern für Brennholz im Lülsfelder und Schallfelder Gemeindewald wird ein Termin zur Ein- bzw. Unterweisung telefonisch vereinbart.

Wolfgang Anger,
1. Bürgermeister

Nr. LD-B - A 7566 - 982

**Vollzug des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG - und des Gesetzes zur Ausführung des
Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG -;**

Flurbereinigung Volkach 2, Stadt Volkach, Landkreis Kitzingen

Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken verfügt in vorbezeichnetem Verfahren folgende

Schlussfeststellung:

1. Das Flurbereinigungsverfahren Volkach 2 wird hiermit abgeschlossen.

Es wird festgestellt, dass die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan bewirkt ist und den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen (§ 149 Abs. 1 FlurbG).

2. Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Volkach 2 sind abgeschlossen (§ 149 Abs. 1 Satz 1 FlurbG). Die Teilnehmergeinschaft erlischt daher (§ 149 Abs. 4 FlurbG).

Gründe:

Der Flurbereinigungsplan Volkach 2 steht unanfechtbar fest.

Seine Ausführung wurde am 10.11.2008 zum **19.12.2008** angeordnet. Die im Flurbereinigungsplan getroffenen Festsetzungen sind bewirkt, das Grundbuch ist berichtigt. Die Teilnehmergeinschaft hat ihre Aufgaben restlos erfüllt, die Kassengeschäfte sind abgewickelt.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken als örtlich und sachlich zuständige Flurbereinigungsbehörde (§§ 3, 149 Abs. 1 Satz 1 FlurbG, Art. 1 Abs. 3 AGFlurbG) erlässt deshalb die Schlussfeststellung, da die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft in vollem Umfange erledigt und sämtliche Ansprüche der Teilnehmer erfüllt sind. Mit der Unanfechtbarkeit dieser Schlussfeststellung erlischt die Teilnehmergeinschaft.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, Zeller Straße 40, 97082 Würzburg (Postanschrift: Postfach 55 40, 97005 Würzburg) zu erheben.

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

(Siegel)

Ottmar Porzelt
Ltd. Baudirektor

Bekanntmachung der Grundsteuer-Hebesätze 2014

Gem. Art. 69 Gemeindeordnung darf die Gemeinde die in der Haushaltssatzung jährlich festzusetzenden Abgaben nach den Sätzen des Vorjahres erheben, wenn bei Beginn des Haushaltsjahres die Haushaltssatzung noch nicht bekannt gemacht ist.

Für die Erhebung der Grundsteuer im Jahre 2014 gelten deshalb die für das Haushaltsjahr 2013 für die Grundsteuer A auf 350 v.H. und die Grundsteuer B auf 310 v.H. festgesetzten und ab 30.04.2013 öffentlich bekannt gemachten Hebesätze. Gegenüber dem Kalenderjahr 2013 ist deshalb keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Jahr 2014 verzichtet wird.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt I S. 965), zuletzt geändert am 19.12.2008 die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2014 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2013 veranlagten Höhe festgesetzt.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden gemäß § 27 Abs. 2 des Grundsteuergesetzes Änderungsbescheide erteilt.

Die Grundsteuer 2013 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeiträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2014 fällig.

Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer in einem Betrag am 01.07.2014 fällig.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Gegen die Steuerfestsetzung können Sie innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch einlegen (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erheben (siehe 2.).

1. Wenn Sie Widerspruch einlegen:

Den Widerspruch müssen Sie schriftlich oder zur Niederschrift bei der beklagten Behörde Gemeinde Lülsfeld, Brunnengasse 5, 97447 Gerolzhofen einlegen. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in einer angemessenen Frist sachlich nicht entschieden werden, so können Sie Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht in Würzburg, Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erheben. Die Klage können Sie nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erheben, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. In der Klage müssen Sie den Kläger, den Beklagten Gemeinde Lülsfeld und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen, ferner sollen Sie einen bestimmten Antrag stellen und die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel angeben. Der Klageschrift sollen Sie diese öffentliche Bekanntmachung in Urschrift oder in Abschrift beifügen. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Sie Abschriften für die übrigen Beteiligten beifügen.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage müssen Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Steuerfestsetzung beim Bayerischen Verwaltungsgericht in Würzburg, Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erheben. In der Klage müssen Sie den Kläger, den Beklagten Gemeinde Lülsfeld den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen, ferner sollen Sie einen bestimmten Antrag stellen und die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel angeben. Der Klageschrift sollen Sie diese öffentliche Bekanntmachung in Urschrift oder Abschrift beifügen. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Sie Abschriften für die übrigen Beteiligten beifügen.

Gemeinde Lülsfeld, 02.01.2014

gez. Wolfgang Anger

1. Bürgermeister